Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 18 (1892)

Heft: 7

Illustration: Schöne Geduld

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schöne Geduld.



"Wann fommit du nach Saus, lieber Mann?" "Wann's mir paßt — "Gut, liebes Männchen, aber ja nicht fpater!"

Sat was.



"Griff Gott, lieber Meister! Wie kommt's benn, daß ich Sie nie in der Kirche sehe?" "'s macht niz, Herr Pfarrer, wir sehen uns ja beim Bier."

Bumuthungen.



Glänbiger: "Meinen Sie, daß ich noch oft zu Ihnen in den 4. Stock fieige, um mein Geld zu bekommen?" Schuldner: "Und meinen Sie etna, ich soll wegen Ihnen eine Wohnung im 1. Stock mieihen?"

Werblüfft.



"D herrgott, jest habe ich gang vergessen, daß der Februar 29 Tage hat. D diese versluchten Schalttage, da fommt man immer einen gangen Monat zu furz mit seinem Gelbe."